Weiler Pixberg

Schlagwörter: Hecke, Garten, Obstbaum, Weiler, Einzelhof, Ackerfläche
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Hückeswagen
Kreis(e): Oberbergischer Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Die Ersterwähnung erfolgte 1481 als „an dem Berge“. 1715 war Pixberg ein Einzelhof, 1829 eine Einzel- oder Doppelsiedlung an einer Quelle. Die auf der Bürgermeistereikarte von 1829 verzeichneten Gebäude waren durchgängig auffallend klein. Der Ort war größtenteils von Ackerland umgeben.

Pixberg ist heute ein baulich heterogener Weiler in oberer Hanglage. Hangabwärts grenzt Wald an. Zur einzigen landwirtschaftlichen Hofstelle gehört ein über die Traufe geteiltes Haupthaus, dass nach mündlicher Aussage auf das Jahr 1835 zurückgehen soll. Es ist das einzige Gebäude aus dem 19. Jahrhundert. Im Ort liegen einige mit Hecken umgebene Gärten zum Teil mit Obstbäumen. Hangabwärts findet sich eine kleine Obstwiese, zum Teil mit neu angepflanzten hochstämmigen Obstbäumen.

Die heutige Verkehrsanbindung wurde im 19. Jahrhundert geschaffen. Der alte Weg in Richtung Hückeswagen verlief parallel, etwa 50 Meter Luftlinie entfernt im Nordosten.

Laut einer Hebeliste von 1881 gehörte Pixberg, dessen Namen von einer Familie Pix herrührt, zur Herdingsfelder Honschaft.

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2007)

Literatur

Blankertz, Wilhelm (1927): Hückeswagen. Ein Heimat- und Wanderbüchlein. S. 37, o. O.

Pampus, Klaus / Oberbergische Abteilung 1924 e.V. des Bergischen Geschichtsvereins (Hrsg.) (1998): Urkundliche Erstnennungen oberbergischer Orte. (Beiträge zur Oberbergischen Geschichte, Sonderband.) S. 156, Gummersbach.

Ploennies, Erich Philipp / Burkhard Dietz (Hrsg.) (1988): Topographia Ducatus Montani (1715). In: Bergische Forschungen, Band XX, Neustadt/Aisch.

Roß, Fredi K. (2004): Die Honschaften in Hückeswagen. In: Leiw Heukeshoven 43, S. 27-37. o. O.

Weiler Pixberg

Schlagwörter: Hecke, Garten, Obstbaum, Weiler, Einzelhof, Ackerfläche
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Schriften, Auswertung historischer Karten, Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung
Historischer Zeitraum: Beginn 1481
Koordinate WGS84: 51° 09 31,38 N: 7° 20 12,51 O / 51,15872°N: 7,33681°O
Koordinate UTM: 32.383.696,62 m: 5.668.789,84 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.593.561,73 m: 5.670.153,78 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Weiler Pixberg“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-BL-20070923-0001 (Abgerufen: 5. November 2026)

Copyright © **LVR**